

Aufheizprotokoll für Heizestriche aus RHEORAPID® Schnellzement

(Firmenstempel Auftragnehmer „Estrich“)		(Kunde / Auftraggeber / Bauherr / GU) Name: _____	
		Straße: _____	
		PLZ: _____ Ort: _____	
		Telefon: _____ Fax: _____	
		Ansprechpartner: _____	
Bauobjekt / Baustelle (Name / Anschrift): _____			
Architekt / Bauleitung (Name / Anschrift): _____			
Estrich: EN 13813 CT - C 40 – F 6: schnell belegbarer Estrich aus RHEORAPID® Schnellzement			
EN 13813 CT - C 50 – F 7: schnell belegbarer Estrich aus RHEORAPID® Schnellzement			
Heizestrich gemäß Bauart _____ nach DIN 18560 Teil 2		verlegte Fläche: _____ m²	
Estrichdicke i. M: _____ mm		Rohrüberdeckung i. M. _____ mm	
Funktionsheizen: Das Funktionsheizen dient der Überprüfung der Funktion der beheizten Fußbodenkonstruktion. Bei schnell belegbaren Estrichen aus RHEORAPID® Schnellzement darf damit frühestens 3 Tage nach dem Einbau des Estrichs begonnen werden. Gemäß „Schnittstellenkoordination“ (Download unter www.flaechenheizung.de) ist für die ersten 3 Tage eine Vorlauftemperatur von + 20 bis + 25 °C und danach 4 Tage lang die maximale Auslegungs-Vorlauftemperatur (i.d.R. bis 45°C) zu halten. Nach dem Abschalten der Fußbodenheizung ist der Estrich bis zur Erkaltung vor Zugluft und schneller Abkühlung zu schützen!			
Dokumentation:		Verantwortlich für Ausführung	Unterschrift
Einbau Dämmschicht: von _____ bis _____ (Datum)		Fa. _____	Auftragnehmer: _____
		_____	Architekt: _____
Einbau Heizleiter/-rohre: von _____ bis _____ (Datum)		Fa. _____	Auftragnehmer: _____
Ausweisung der Messstellen; mind. 1 Stück/Raum: ☐ ja ☐ nein		_____	Architekt: _____
Einbau Estrich: von _____ bis _____ (Datum)		Fa. _____	Auftragnehmer: _____
Markierung der Messstellen lt. Vorgaben: ☐ ja ☐ nein		_____	Architekt: _____
Funktionsheizen:			
Vorlauftemperatur $t_v = 20 - 25\text{ °C}$: _____ (Datum)		Fa. _____	Auftragnehmer: _____
		_____	Architekt: _____
max. Vorlauftemperatur $t_{vmax} =$ _____ °C _____ (Datum)		Fa. _____	Auftragnehmer: _____
		_____	Architekt: _____
Ende Funktionsheizen _____ (Datum)		Fa. _____	Auftragnehmer: _____
		_____	Architekt: _____
Das Funktionsheizen wurde			
☐ ohne Unterbrechung durchgeführt		Fa. _____	Auftragnehmer: _____
☐ unterbrochen vom _____ bis _____ (Datum)		_____	Architekt: _____
Bestätigung: Das Funktionsheizen wurde ordnungsgemäß durchgeführt. An der beheizten Fußbodenkonstruktion wurden			
☐ keine Mängel festgestellt. ☐ folgende Mängel festgestellt:			

Ort/Datum: _____		Ort/Datum: _____	
Unterschrift Auftraggeber		Unterschrift Architekt/Bauleitung	
Ort/Datum: _____		Ort/Datum: _____	
Unterschrift Heizungsbauer		Unterschrift Estrichleger	